

# Nils Mohl

## & Acid At The Mall

Lesung, Performance, Dialog

### Das Spiel der Sprache



**Freitag, 28.10.2022, 18 Uhr**

Vortragsraum der Staats- und  
Universitätsbibliothek Hamburg  
Von-Melle-Park 3, 20146 Hamburg

**Teilnahme kostenlos!**

Hamburgische  
Wissenschaftliche  
Stiftung



Universität Hamburg  
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Nils Mohl & Acid At The Mall

## Das Spiel mit der Sprache

Wie spricht man, wenn nichts verständlich ist? Wenn die eigenen Gefühle und Beziehungen für sich selbst nicht verständlich sind, geschweige denn für die soziale Umwelt? Wie gibt man der Unzulänglichkeit von gesellschaftlichen Erklärungsmustern Ausdruck? Welches Wort kann sprechen, wenn alle Wörter versagen? Nils Mohls Jugendromane und Gedichte spielen mit der Sprache, um sie von ihrem angestammten Platz zu lösen und sie wieder zum Ausdruck der sich rasant verändernden Alltagswelt von Kindern und Jugendlichen zu machen.

Auch Acid At The Mall spricht mit seinem Live-Techno vom Versagen der Politikinstitutionen, von ohnmächtiger Alltagswahrnehmung und aussichtsloser Zukunft seiner Generation und bietet einen ästhetischen Ausdruck für die damit verbundenen Gefühle an.

Gemeinsam erzählen sie am 28.10.2022 davon, wie dieses Spiel der Sprache bei ihnen zustande kommt, was es ihnen bei ihrer künstlerischen Arbeit bedeutet, und was sich mit ihr ausdrücken lässt.

**Nils Mohl** schreibt mehrfach ausgezeichnete Gedichte und Romane für Kinder und Jugendliche wie *Es war einmal Indianerland* (2011), *An die, die wir nicht werden wollen* (2021) und aktuell *Henny & Ponger* (2022).  
<https://www.nils-mohl.de/>

**Acid At The Mall** ist Performance-Künstler, der u.a. am Deutschen Schauspielhaus Hamburg aktiv ist. <https://acidatm.de/>



<https://www.slm.uni-hamburg.de/germanistik/forschung/veranstaltungen/2022-kjl-im-dialog.html>

Diese Veranstaltung wurde realisiert mit Unterstützung von

Hamburgische  
Wissenschaftliche  
Stiftung



Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und -medien (AJuM) der  
GEW; <http://www.ajum.de>